

Pressepiegel vom 9./11. August 1947

Wiener Zeitung, 9. August:

Gemüsezufuhr verschlechtert 4
Wiener Kurier, 9. August:

Neue Preise und Tarife werden nicht vor Montag in Kraft
treten. Exekutivausschuß des Alliierten Rates hat keinen
Einspruch erhoben 1

Weltpresse, Erste Ausgabe, 9. August:

Neue Preise und Löhne genehmigt. Aber Inkrafttreten erst
nach Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt 1
Der internationale Zivildienst in Wien. RK 5

Weltpresse, Abendausgabe, 9. August:

Bundesregierung gibt bekannt: Neue Preise ab 10. August.
Die neuen Löhne rückwirkend mit 1. August. Straßenbahn ab
Montag teurer 1
Hamster^{er} entziehen täglich 10.000 Liter Milch. Anlieferung ge-
ringer als im Winter. Beschlagnahme von Kühen angedroht 1
Neues Großrestaurant auf dem Mönchsberg. Ertrag soll Woh-
nungsbau finanzieren. Schnell-Lift für 1000 Personen 2
Keine akute Kinderlähmungsgefahr für Wien 2

Welt am Abend, 9. August:

Rieseneinbruch in einer Kartenstelle. Zwei Rucksäcke mit
Lebensmittel- und Raucherkarten erbeutet 1
Die Leute haben kein Geld. Hochbetrieb im Dorotheum- Aus-
verkauf der privaten Werte. Fünf Schilling Ausrufspreis.
Die Notverkäufe. Die Sorgen bleiben. Karl May für die
Mutter 3
Verkehr mit Behörden. Von Universitätsprofessor Dr. Dr.
Karl Wolff 2

Neues Österreich, 10. August:

Nach der Zustimmung des Alliierten Rates: Löhne treten
heute, städtische Tarife morgen in Kraft. Staatliche Tarif-
erhöhungen werden erst nach Verlautbarung im Bundesgesetz-
blatt wirksam. Bis Oktober Auszahlung von zwei zusätzli-
chen Rentenbeträgen. "Mischtarife" für Gas und Strom.
Auch Kohle und Holz werden teurer. Die Preiserhöhungen in
der Industrie. Abwehr mutwilliger Preissteigerungen. RK 1
Wiener Börse - nur für Interessenten. Wie die Kurse im
"vertraulichen" Effektenverkehr zustande kommen 4

Arbeiter-Zeitung, 10. August:

Der "Internationale Zivildienst". RK 4
Schleichhandelt die Tabakregie auch mit dem Zigarettenauf-
ruf 4
Täglich 120.000 Kinobesucher in Wien. RK 4

Wiener Tageszeitung, 10. August:

Nach der Genehmigung durch den Alliierten-Rat: Ab heute
die neuen Preise in Kraft. Die erhöhten Löhne gelten schon
ab 1. August. Straßenbahn, Strom und Gas ab morgen teurer.
Die städtischen Tarife ab Montag erhöht. Die Milch-, Fett-
und Eierpreise nach der neuen Wirtschaftsordnung. Regelung
bei den Rentenbezügen. Zur RK 1

Das Kleine Volksblatt, 10. August:

Ansteigen der Kinderlähmung in Steiermark 5
In Wien täglich 120.000 Kinobesucher. RK 5

Österreichische Volksstimme, 10. August:

Neues Leben im Prater 5

Österreichische Zeitung, 10. August:

"Lohn- und Preisgefüge" nicht stabil. Bemerkenswerte Erklärungen des Staatssekretärs Mantler. "Stillhaltefrist" in der Praxis. Neue Preise und Löhne ab heute in Kraft. Ab Montag 55-Groschen-Fahrschein. Die neuen Preise im Autobusverkehr 1

Wiener Montag, 11. August:

Was wird mit unserem Wein geschahen? Werden unsere Kinder Trauben bekommen? 3

Tagblatt am Montag, 11. August:

Eine Folge des Lohn- und Preisabkommens: Auch die Wohnungen werden teurer. Erhöhung der Betriebskosten um rund 75 Prozent zu erwarten 1

Deckeneinsturz in bombenbeschädigtem Haus 2

Neue österreichische Gewerbe-Zeitung, August 1947:

Gemüsekleinhandel kann nicht mehr weiter. ~~Eine Besprechung~~ und ihre Lehren. Einmal ohne Skandal 3

Besuch beim "Gummischuster": Der Reifenpaß bringt uns noch mehr Arbeit 5